```
242 Ich wil iu doch baz bediuten
                                                                 \downarrow *G \cdot \text{iu noch } ([*]: \text{Doch } V) \text{ baz } *T
     von disen jâmerbæren liuten,
                                                                 jâmerbernden (iamer I) *G (ohne OLZ)
     dar kom geriten Parzival:
                                                                 dar ([*]: Z_v^o den V) g. kom Parcifal: *T
     man sach dâ selten vreuden schal,
5 ez wære bûhurt oder tanz.
     ir klagendiu stæte was sô ganz,
     sine kêrten sich an schimpfen niht.
                                                                 schimpf *T
     swâ man noch min volkes siht,
                                                                 n. minner v. (volch I) *G n. minre (mine U) liute ([*]: volkez V) *T
     den tuot etswenne vreude wol;
                                                                 t. (truc U) ouch e. *T (nur T)
 10 dort wâren die winkel alle vol
                                                                 dâ ([D*]: Dort V) w. *T · die w. a. (die winchel iamers L alle winkel Z) vol, *G
     unt ouch ze hove, dâ man si sach.
                                                                 ↓*G · h., swâ ([*]: swa V) man *T
     der wirt ze sîme gaste sprach:
     »Ich wæne, man iu gebettet hât.
     sît ir müede, sô ist mîn rât,
 15 daz ir gêt, leit iuch slâfen.«
                                                                 daz ir gêt iu. legen sl. (slagen U).« *T
     nû solt ich schrien >wâfen<
     umb ir scheiden, daz si tuont.
                                                                 von ir sch., *G (ohne L)
     ez wirt grôz schade in beiden kunt.
                                                                 ↓*G *T
     Vome spanbette trat
                                                                 von der hertstat (der herter [st*]: stat U [den*]: dem spanbete V) er tr. *T
20 ûfen teppech an eine stat
                                                                 ûf einen tepich an e. st., *T(I)
     Parzival, der wol geslaht.
                                                                 wol g., *T
     der wirt bôt im guote naht.
                                                                 bôt (Der bot U) dem wirte ([D*]: Der wurt bot im V) g. n. *T
     diu rîterschaft dô gar ûf spranc.
     ein teil ir im dar nâher dranc.
                                                                 n. dranc *T
25 dô vuorten si den jungen man
                                                                 unde v. ([*]: Do fürten sý V) den j. man *T(L)
     in eine kemenâten sân,
     diu was wol gehêret,
                                                                 diu was alsô g., *G *T
     mit einem bette geêret,
```

\* $\boldsymbol{D}$ :  $\boldsymbol{D}$  \* $\boldsymbol{m}$ : m Fr69 (242.10–13, 16–21 und 26–30) \* $\boldsymbol{G}$ :  $\boldsymbol{G}$  I O L Z Fr54 (242.28–30) \* $\boldsymbol{T}$ : T U V

daz mich mîn armuot immer müet,

sît derde alsölhe rîcheit blüet.

1 Initiale D I L Z · Majuskel T 9 Initiale G 12 Majuskel T 13 Majuskel D 16 Majuskel T 19 Initiale I · Majuskel D 23 Initiale T 29 Initiale O

immer om. \*T

↓\*G \*T

1 ich muoz iu (om. L) mêre (iamer I doch baz Z) bediuten (tuten I) \*G 3 ze den (der m) kam geriten Parcifal: \*m 8 min] minre \*m 11 ein teil (Vnd wo L Vnd ouch Z) man ir ze hove (man sie zů hoffe L zv hofe da mans Z) sach ([sach]: ersach O esach Z). \*G · ouch] Om ·m (nur m) 15 gêt] gêt und \*m (I) 18 ez wart grôz schade beiden kunt. \*m (nur m) · des wirt grôz schade (Wan es zů schaden L) in beiden kunt. \*G · des wirt grôz trûren (om. U schade V) in beiden kunt. \*T 20 ûfen] ûf einen (einem m ein ein Fr69) \*m 27 wol] alsô \*m 30 sît diu (die T) erde (erden U [\*de]: rede V) solche (asol ich Fr54 alsolhe \*T) rîcheit (richen Fr54) blüet. \*G (\*T) (Z) · derde] diu erde \*m